

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 12. Juni 1959)

Folgenden Kantonen wurden Bundesbeiträge bewilligt:

1. Bern: an die Kosten der Erstellung eines Waldweges «Muscheren-Chrättli I», Gemeinde Guggisberg;
 2. Schwyz:
 - a. an die Kosten der Erstellung eines Waldweges «Schrähwald» der Genossame Dorf-Binzen, Gemeinde Unteriberg;
 - b. an die Kosten der Erstellung eines Waldweges «Unterer Dürrenbodenwald» der Oberallmein-Korporation Schwyz, Gemeinde Muotathal;
 3. Freiburg: an die Kosten der Erstellung eines Waldweges «Burgerwald» in den Gemeinden Bonnefontaine und St. Sylvestre;
 4. Tessin: an die Kosten der Lawinenverbauung des Patriziato di Bedretto in der Gemeinde Bedretto.
-

(Vom 15. Juni 1959)

Der Bundesrat hat mit Amtsantritt auf den 1. Oktober 1959 Herrn Dr. Jean-Pierre Blaser, diplomierter Physiker ETH, von La Chaux-de-Fonds, zurzeit Direktor des Observatoire cantonal in Neuenburg und nebenamtlich a. o. Professor für Astrophysik an der Universität Neuenburg, zum ordentlichen Professor für Experimentalphysik, insbesondere Kernphysik, an der Eidgenössischen Technischen Hochschule gewählt. – Ferner verlieh er Dr. B. Marineck, von Küsnacht (ZH), Privatdozent für das Gebiet der speziellen Metallurgie, und Dr. H. Müller, deutscher Staatsangehöriger, Privatdozent für Astronomie, in Würdigung ihrer dem Unterricht an der Eidgenössischen Technischen Hochschule geleisteten Dienste den Titel eines Professors.

Zum Chef der schweizerischen Delegation in der Neutralen Überwachungskommission für Korea wurde Herr Georges Bonnant, schweizerischer Konsul in Hong Kong, ernannt:

Dem Kanton Wallis wurden folgende Bundesbeiträge bewilligt:

- a. an die Kosten der Gesamtmelioration in der Gemeinde Grimentz;
 - b. an die Kosten der Erweiterung zur Verbauung und Aufforstung «Hannigalp ob der Alphütte», Gemeinde Saas-Fee.
-

(Vom 16. Juni 1959)

Dem Kanton Uri wurde an die Kosten der Korrektur der Reuss im sogenannten «Krumph», Gemeinde Erstfeld, ein Bundesbeitrag bewilligt.

(Vom 19. Juni 1959)

Der Bundesrat hat als Mitglieder der Kommission für Nationalisierungsentschädigungen für die Zeit bis 31. Dezember 1960 wiedergewählt die Herren:

Prof. Dr. Rudolf Bindschedler, Chef des Rechtsdienstes des Politischen Departementes, Bern, Präsident; Walter Bloch, alt Generaldirektor der Gesellschaft der Ludwig von Roll'schen Eisenwerke AG, Solothurn; Robert Dunant, Sekretär der Schweizerischen Bankiervereinigung, Basel; Dr. Karl Etter, Direktor der Schweizerischen Treuhandgesellschaft, Zürich; Max Hommel, dipl. Bücherexperte, Bern; Jean-Claude Jacquemoud, avocat, lic. ès. sc. com., Genf; Eric Mehnert, alt Direktor der Schweizerischen Verrechnungsstelle, Zürich; Hans Wüst, Direktor der Schweizerischen Rückversicherungsgesellschaft, Zürich.

Als Mitglieder und Ersatzmänner der Rekurskommission für Nationalisierungsentschädigungen wurden bestätigt die Herren:

Dr. Walter Stucki, bevollmächtigter Minister, gewesener Delegierter des Bundesrates für Spezialmissionen, Bern, Präsident; Christian Châtenay, juge au Tribunal cantonal, Lausanne; Prof. Dr. Hans Hinderling, Basel; Dr. Pierre Ceppi, juge à la Cour suprême, Bern; Dr. Karl Danegger, Bundesrichter, Lausanne.

S. Exz. Herr Raimundo Emiliani Ramón hat dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher und bevollmächtigter Botschafter von Kolumbien bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

S. Exz. Herr Henry Soum hat dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister des Fürstentums Monaco bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

(Vom 23. Juni 1959)

S. Exz. Herr Tomas G. de Castro hat dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher und bevollmächtigter Botschafter der Philippinen bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

(Vom 24. Juni 1959)

Dem Kanton Neuenburg wurde an die Kosten für den Bau einer Dorfsennerei in der Gemeinde Lignièrès ein Bundesbeitrag bewilligt.

(Vom 26. Juni 1959)

Der Bundesrat hat Herrn Wu Chin-shih das Exequatur als Berufs-Generalkonsul der Volksrepublik China in Genf, mit Amtsbefugnis über den Kanton Genf erteilt.

Folgenden Kantonen wurden Bundesbeiträge bewilligt:

1. Appenzell A.-Rh.: an die Kosten der Entwässerung und Aufforstung Flohweid in der Gemeinde Schönengrund;
2. St. Gallen: an die Kosten eines Waldweges «Glöb-Dürhorn» in der Ortsgemeinde Sennwald;
3. Thurgau: an die Kosten der Verbauung und Aufforstung «Fischingen 1958», Gemeinde Fischingen;
4. Wallis: an die Kosten eines Waldweges «Fayot-Morgins I», in der Gemeinde Troistorrents;
5. Waadt: an die Kosten der Waldzusammenlegung in der Gemeinde Grandcourt.

4542.

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

Änderungen im diplomatischen Korps vom 10. bis 23. Juni 1959

Frankreich. Herr Dimitri de Favitski, Erster Botschaftssekretär, wurde einem andern Posten zugeteilt.

Herr Jean Grossin, Zweiter Botschaftssekretär, wurde zum Ersten Botschaftssekretär befördert.

Griechenland. Herr Alexandre Hart-Soutzos, Zweiter Botschaftssekretär, hat sein Amt übernommen. Er ersetzt Herrn Jean Géorgiou, Erster Botschaftssekretär, der am 14. Juni die Schweiz verlassen hat.

Indien. Herr Oberst J. G. Singh, Militärattaché, ist auf einen andern Posten berufen worden.

Iran. Herr Abolfath Pouladvar, Dritter Botschaftssekretär, wurde zum Zweiten Botschaftssekretär befördert.

Monaco. Eröffnung der Gesandtschaft des Fürstentums Monaco in Bern.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1959
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	27
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	02.07.1959
Date	
Data	
Seite	9-11
Page	
Pagina	
Ref. No	10 040 643

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.